

Fortbildungskonzept

Stand: November 2019 ¹ (Beschluss der Pädagogischen Konferenz vom 06.11.2019)

¹ Gründe für die inhaltliche/redaktionelle Änderungen gegenüber der Vorläuferversion: Aufnahme des Aspektes „digitaler Unterricht“ in die Fortbildungsverpflichtungen sowie Verschlankung hinsichtlich der Formulierungen im Bereich „Dokumentation“. Ferner wurde die Planungsgruppe für das erste Fortbildungskonzept (2011) gestrichen.

1 Zielsetzung

Zum Leitgedanken des Schulprogramms des Berufsbildungszentrums (BBZ) Norderstedt heißt es:

„Das BBZ Norderstedt ist der verlässliche Partner für alle Belange der Beruflichen Bildung im Wirtschaftsraum des südlichen Kreises Segeberg. Unsere Schülerinnen und Schüler stehen im Mittelpunkt unseres Handelns, das durch Wertschätzung und gegenseitigem Respekt geprägt ist.“²

Gemäß diesem Leitziel begrüßt und fördert das BBZ Norderstedt die kontinuierliche Fort- und Weiterbildung ihrer Lehrkräfte.

Ziel ist es, ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass mit diesem Fortbildungskonzept die Rahmenbedingungen für die Weiterentwicklung von Unterrichtsqualität einerseits sowie eine Entlastung und Unterstützung der Lehrkräfte in ihrem Bemühen um einen zeitgemäßen Unterricht andererseits geschaffen werden. Dies beinhaltet insbesondere auch die pädagogisch sinnvolle Implementierung von digitalen Unterrichtsmedien und – material.

Daher nimmt jede Lehrkraft in einem Zeitraum von zwei Jahren jeweils mindestens an einer Fortbildung

- in Fach
- in Fachrichtung
- zum Thema „digitaler Unterricht“³

teil.

Mit der Bewältigung der in diesem Zusammenhang anfallenden Aufgaben hat die Schulleitung einen Fortbildungskoordinator betraut. Die Aufgaben des Fortbildungskoordinators umfassen die Beratung und Unterstützung der Lehrkräfte sowie die Schaffung von Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen.

2 Bedarfsermittlung

Die Bedarfsermittlung ermöglicht ein kontinuierliches, bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Angebot.

Dieser Bedarf kann sich aus den Rückmeldungen

² Schulprogramm des BBZ Norderstedt (<https://www.bbz-norderstedt.de/index.php/schulprofil/schulprogramm>)

³ Sollte im Rahmen einer Fortbildung in Fach/Fachrichtung explizit ein „digitaler Baustein“ mit ausgewiesen werden, gilt die Teilnahmeverpflichtung bzgl. „digitaler Unterricht“ zusätzlich als erfüllt.

- der einzelnen Lehrkräfte,
 - der Fachgruppen/Fachkonferenzen,
 - der Bildungsgangkonferenzen
- an den Fortbildungskoordinator ergeben.

Im Falle der Fachgruppen/Fachkonferenzen und der Bildungsgangkonferenzen ist es notwendig, dass diese auf ihren Sitzungen einen festen Tagesordnungspunkt „Fortbildungsbedarf“ vorsehen. Hier geäußertes Bedarf sollte dann zeitnah nach den Sitzungen an den Fortbildungskoordinator gemeldet werden.

3 Angebot

Die verschiedenen Anbieter

IQSH	diese Veranstaltungen sind vorrangig in Anspruch zu nehmen
Lehrkräfte des BBZ	etliche Lehrkräfte des BBZ Norderstedt geben gerne ihr erworbenes Expertenwissen an Kolleginnen und Kollegen weiter
externe Anbieter	in aller Regel müssen diese Veranstaltungen / Referenten bezahlt werden, so dass solche Veranstaltungen nur dann durchgeführt werden können, wenn vorab die Finanzierung geklärt ist
Online-Fortbildungen ⁴	sofern sie Fachrichtungs- bzw. Fachbezug haben und mit einer Bescheinigung enden, auf der der Stundenumfang ausgewiesen wird

4 Unterstützung der Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

Die Schulleitung und alle Lehrkräfte des BBZ Norderstedt unterstützen die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen.

Die Unterstützung schließt die Bereitschaft der Schulleitung und aller Lehrkräfte ein, für eine transparente und sinnvolle Vertretungsregelung für die an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen zu sorgen.

Kolleginnen/Kollegen, die an Fortbildungen teilnehmen, arbeiten an der Vertretungsregelung mit und unterbreiten den vertretenden Lehrkräften in Absprache mit den zuständigen Abteilungsleitungen geeignete Vertretungsvorschläge.

⁴ ausdrücklich aufgenommen seit März 2017

5 Qualitätssicherung

Nur ein qualitativ hochwertiges Angebot und angemessene Rahmenbedingungen sichern die Motivation und Bereitschaft der Lehrkräfte, an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen teilzunehmen und fördern das Wachsen einer Fortbildungskultur am BBZ Norderstedt.

Lehrkräfte, die an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen teilnehmen konnten, geben ihr dort erworbenes Wissen zeitnah an die an diesem Wissen gleichermaßen interessierten Lehrkräfte weiter.

6 Dokumentation

Alle über Checklisten erfassten Fortbildungen werden automatisch über UNTIS erfasst⁵. Hierbei ist unbedingt auch darauf zu achten, dass in der Checkliste in dem dafür vorgesehenen Feld die Dauer der Fortbildung in Stunden angegeben wird. Für darüber hinaus gehende Fortbildungen tragen die Lehrkräfte hinsichtlich der Dokumentation (Teilnahmebescheinigung) selbst Sorge⁶.

⁵ Die Gesamt-Fortbildungsstundenzahl einer Lehrkraft wird durch die personalführende Abteilungsleitung auf der Grundlage der von der Lehrkraft selbst zu führenden Aufstellung in winSCHOOL erfasst.

⁶ Formular (siehe S. 5)

Dokumentation der absolvierten Fortbildungen

Zeitraum: _____ .20__ – _____ .20__

Name: _____ Zuständige Abteilungsleitung: _____

Abgabe bei der zuständigen Abteilungsleitung bis 1. Oktober des aktuellen Schuljahres.

Bitte **Bescheinigungen** über die Fortbildung als Anlagen mit abgeben.

Datum	Bezeichnung der Fortbildung	Anbieter/ Veranstalter (zusätzlich IQSH-Nr. angeben)	Fortbildungs- dauer in Std. (ohne Fahrzeit)
		Summe (in Std.)	